

Punkte- und Bewertungskriterien bezogen auf den einzelnen Standort für "Gesundheitsfachberufe"

Lfd. Nr.	KO-Kriterien	
1	1. Kriterium muss erfüllt sein.	Erfahrungen mit Maßnahmen der berufsbezogenen Sprachförderung im Bereich „Gesundheitsfachberufe“
2a	2. Das Konzept des Antragstellers muss die fachspezifischen Kommunikationssituationen der jeweiligen Berufsgruppe beinhalten. a) Es müssen alle Kursziele der Gesundheits- und Krankenpflege beschrieben sein. oder b) Es müssen alle Kursziele der Entbindungshelfer/-innen beschrieben sein. oder c) Es müssen alle Kursziele der Physiotherapeut/-innen beschrieben sein.	a) Pflegemaßnahmen bei Erwachsenen aller Altersgruppen bzw. bei Kindern auswählen, diese begründen und die Patientinnen und Patienten fließend und strukturiert darüber aufklären. a) In Fallbesprechungen mit Kolleginnen und Kollegen bei einer medizinischen Diagnostik mitwirken. a) Ärztliche Verordnungen gegenüber den Patientinnen und Patienten wiedergeben und Therapien strukturiert sprachlich begleiten. a) Erwachsene Pflegebedürftige aller Altersgruppen bzw. Kinder und ihre Angehörigen und Bezugspersonen bei allen pflegerelevanten Fragen beraten, begleiten und strukturiert anleiten. a) Pflegehandlungen von Erwachsenen aller Altersgruppen bzw. Kindern schriftlich planen, durchführen, darlegen, dokumentieren und im Team evaluieren. a) Ärztliche Anordnungen verstehen und unter sprachlicher Begleitung empathisch umsetzen.
2b		b) Schwangere und Wöchnerinnen ohne wesentliche Rückfragen verstehen und sich klar ausdrücken, um bei ihnen und den Neugeborenen eine sorgfältige Anamnese zu erheben. b) Patientinnen und Angehörige über Befunde, geplante Maßnahmen sowie die Geburt strukturiert informieren und beraten. b) Die Geburt sprachlich begleiten, auf empathische Art und Weise emotionale Unterstützung geben und klar anleiten. b) Schwangeren und deren Angehörigen/Geburtsbegleiterinnen und -begleitern klare Anleitung geben. b) Die Wöchnerinnen in der Nachsorge strukturiert, klar und empathisch anleiten und informieren. b) Die beruflichen Handlungen schriftlich dokumentieren.
2c		c) Patientinnen und Patienten aller Altersgruppen über die Befunde und Untersuchungen strukturiert aufklären und informieren. c) Geplante physiotherapeutische Maßnahmen und deren Wirkungen strukturiert erklären und beschreiben. c) Die Therapie auf empathische Weise sprachlich anleiten und klar begründen. c) Die wesentlichen therapeutischen Abläufe klar erläutern und auf Rückfragen antworten. c) Ärztliche Anordnungen verstehen und unter sprachlicher Begleitung empathisch umsetzen.
3		3. Alle Kriterien des notwendigen Kurspersonals (Lehrkraft und Fachdozent/-in) müssen erfüllt sein. Lehrkräfte müssen über eine Zulassung nach § 15 IntV und ab dem 01.07.2022 über eine erweiterte Zulassung für BSK nach § 18 Abs. 5 DeuFöV verfügen. Zusätzlich müssen Sie das Sprachniveau C1 nach dem GER nachgewiesen haben (meist in BSK-Zulassungsbescheid inkludiert). Zudem müssen sie über vertiefte Kenntnisse über die Pflegehandlungen und die sprachlich-kommunikativen Anforderungen der jeweiligen pflegerisch-therapeutischen Fachberufe verfügen. Fachdozierende müssen je nach Ausrichtung des Spezialkurses "Gesundheitsfachberufe" die folgende Berufsbezeichnung nachweisen: - staatlich anerkannte/r Gesundheits- oder Krankenpfleger/-in und mindestens 1 Jahr Praxiserfahrung - staatlich anerkannte/r Altenpfleger/-in mit mindestens 1 Jahr Praxiserfahrung - staatlich anerkannte/r Hebamme /Entbindungspfleger/-in und mindestens ein Jahr Praxiserfahrung - staatlich anerkannte/r Physiotherapeut/-in und mindestens ein Jahr Praxiserfahrung Der Unterricht ist von mindestens einer Lehrkraft und mindestens einer/m Fachdozierenden zu führen.
4	4. Kriterium der Ausstattung muss erfüllt sein.	Authentisches Material aus der aktuellen Arbeitswelt des jeweiligen Berufsfelds wie Instrumente und Geräte (z. B. Blutdruckmessgerät, Medikamente), Realien aus der Therapie und Pflege (Röntgenbilder, Nadeln, Einmalhandschuhe), Schriftstücke und Formulare (Maßnahmenplanung, Bewegungsanalyse, Beipackzettel), Audio- und Videoaufnahmen aus realen Situationen des Berufsalltags, Filmsequenzen, Software (für Pflegeplanung, Dokumentation, Tourenplanung, Dienstpläne) sollte vorhanden sein.
5	5. Kriterium der vorhandenen Lehrwerke muss erfüllt sein.	Allgemein berufsbezogene Lehrwerke, berufsweigspezifische Lehrwerke, digitale Medien, Apps und Lernsoftwareprogramme zum Selbstlernen können zur Verfügung gestellt werden.